

## **INFOS & NEWS AUS DEM IFB**

## Sehr geehrte Mitglieder,

das im Verlauf der letzten beiden Jahre konzipierte Ausbildungs- und Schulungskonzept des IFB wird nun seit Mitte Jänner 2010 in vollen Umfang angeboten.

Die Besuchsnachfrage zu den Veranstaltungen sowie Rückmeldungen derer, die diese Aus- und Weiterbildungseinheiten bereits absolviert haben, ist besonders positiv.

Auf diesem Wege möchte ich all jenen Personen, die uns bei der Erstellung des Schulungskonzeptes unterstützt haben, herzlichen Dank aussprechen, da es vieler Diskussionsstunden bedurfte, eine ausgewogene Balance zwischen der Theorie und Praxis zu gestalten.

Folgende Ausbildungsveranstaltungen wurden bzw. werden mit folgenden Themeninhalten abgehalten.

An zahlreichen Lehrbauhöfen der Bauakademie Österreich wurden bereits im Zuge der Baupolierausbildung Lehrveranstaltungen, insbesondere zu den Themen Bauwerksabdichtung (Feuchtigkeitsabdichtungen an erdberührten Bauteilen, z. B. Keller) sowie den wichtigsten Funktionsschichten von Flachdachkonstruktionen abgehalten. Speziell die Präsentation der IFB-Lehrfilme werden von den Bauhandwerkern mit großem Interesse aufgenommen.

Zur Zeit bietet das IFB Lehrfilme zu folgenden Themen:

- Untergrundvorbereitung für Bauwerksabdichtungen
- Bauwerksabdichtung gegenüber nicht drückendem Wasser mit zwei Lagen Polymerbitumen
- Bauwerksabdichtung gegenüber nicht drückendem Wasser mit Kunststoff modifizierten Bitumenspachtelmassen
- Bauwerksabdichtung gegenüber drückendem Wasser (schwarze Wanne)
- Innovative zweistufige Fundamentsockelabdichtung mit Polymerbitumenbahnen
- Flachdachabdichtung mit mechanisch befestigter Kunststoffdachbahn

Der Veranstaltungsbesuch wurde den Baupolieren in dem so genannten Polierpass bestätigt.

In einem weiteren Ausbildungssegment mussten sich die in Ausbildung befindlichen Bauvorarbeiter (in ähnlichem Lehrumfang wie bei den Baupolieren) auf die praktische Verarbeitung von Bauwerksabdichtungen und Flachdachabdichtungen vorbereitet.

Außerdem konnten vom Arbeitsmarkservice (AMS) heuer bereits einige sechswöchige Ausbildungskurse initiiert werden, an denen das IFB bereits viele Stunden Ausbildung, mit besonders visuell aufbereiteten Lehrinhalten, abhalten

Schätzungsweise werden 2010 ca. 1.000 in der Baubranche tätige Personen Ausbildungsveranstaltungen des IFB durchlaufen. Wenn es uns gelingt, dass jede dieser Personen zumindest einen Abdichtungsmangel in Zukunft vermeidet, ist es uns gelungen, pro Jahr zumindest 1.000 Abdichtungsmängel zu verhindern!

Eine rationale Ausbildungskooperation konnten wir heuer mit einem Bitumenbahnenhersteller abschließen. Im Verlauf der zweitägigen Bauder-Verarbeitungsschulungen über Polymerbitumenabdichtungssysteme oder Kunststoffdachbahnensysteme übernimmt das IFB die Wissensüberprüfung der Teilnehmer zum theoretischen Abschnitt und kontrolliert die handwerkliche Ausführungsqualität an den Verarbeitungsmodellen. Die Wissensanforderungen sind auf hohem Niveau und somit ist es auch nicht vermeidbar, dass Schulungsteilnehmer das erforderliche Mindestlehrziel nicht erreichen und die Prüfung nicht bestanden haben. Dieses Schulungskonzept sichert die Grundkenntnisse über definierte Flachdachsysteme.

Ein weiteres wichtiges Ausbildungssegment stellen firmeninterne IFB-Schulungen dar. So wurde heuer bereits beispielsweise bei der Firma Pasteiner in St. Pölten eine zweitägige Schulung über Flachdachsysteme abgehalten, woran knapp 30 Dachdecker, Spengler und Bauwerksabdichter teilgenommen haben. Nach Abschluss dieser Ausbildungsveranstaltung erfolgte eine schriftliche Wissensüberprüfung, die von sämtlichen Teilnehmern positiv absolviert wurde. Unter Vorlage einer einschlägigen handwerklichen Schulungsbestätigung wird ein Großteil dieser Personen den offiziellen Branchenausweis zum "Geprüften Bauwerksabdichter" erhalten.

Wie in den letzten IFB-News bereits ausführlich informiert, ist dieser offizielle Branchenausweis zum "Geprüften- oder zertifizierten Bauwerksabdichter" für einschlägig qualifizierte Personen im IFB erhältlich. Schätzungsweise werden 2010 bereits 200 bis 250 Ausweise ausgestellt. Diese Schulungsbereitschaft österreichischer Unternehmer ist ein positiver und wichtiger Schritt, den Stellenwert der Bauwerksabdichtung deutlich zu erhöhen!

Mit besten Grüßen, Ihr IFB-Team

## Kontakt

IFB – Institut für Flachdachbau und Bauwerksabdichtung

E: office@ifb.co.at I: www.ifb.co.at